

Höchste Auszeichnung der Großen Kreisstadt Löbau für Steffen Dittmar

Am ersten Juni-Wochenende feierte die Bergquell-Brauerei Löbau ihr 170jähriges Jubiläum. Seit 1846 ist die Brauerei fest in der Oberlausitz verwurzelt. Zum 150. Jubiläum wurde der Neubau der Brauerei eingeweiht, nachdem die Wende zum Stillstand der alten Brauerei geführt hatte. Zwischenzeitlich zu einer der modernsten Brauereien Europas entwickelt, konnten hier im Laufe der letzten Jahre sichere Arbeitsplätze geschaffen werden.

Oberbürgermeister Dietmar Buchholz würdigte anlässlich der Eröffnung des Festwochenendes am 3. Juni 2016 die Entwicklung der Bergquell-Brauerei Löbau unter ihrem Geschäftsführer Steffen Dittmar. Obwohl das Jubiläum gefeiert wurde, wollte OB Buchholz nicht vorrangig das Unternehmen würdigen, vielmehr hielt er eine Laudatio über einen Menschen, der für die Große Kreisstadt Löbau mehr als ein hervorragender Unternehmer ist. Das Leben und Wirken einer Stadt, sagte der OB, wird durch seine Bürger bestimmt, denn es sind die Menschen, die eine Stadt und das was darin passiert, prägen.

Auszug aus der Laudatio von Oberbürgermeister Dietmar Buchholz:

„1999 zog nach reiflicher Überlegung ein Bürger von Eibau nach Löbau, um in unserer Stadt als Unternehmer in den darauffolgenden Jahren wirtschaftliche Erfolge durch Innovation, Flexibilität und Modernisierung zu erarbeiten.“

Steffen Dittmar hat die traditionsreiche Bergquell-Brauerei Löbau nicht nur übernommen, sondern er war und ist kontinuierlich bereit, in den Betrieb zu investieren. In den vergangenen 17 Jahren waren dies 25 Millionen EURO. Für ihn gilt stets, als Unternehmer etwas zu unternehmen und auch aktuell soll die Brauerei noch einmal um weitere fünf Lagertanks wachsen.

Als Steffen Dittmar die Bergquell-Brauerei übernahm, lag deren Bierausstoß bei 7.000 Hektolitern. Heute handelt es sich um einen Gesamtausstoß von 200.000 Hektolitern. Damit ist die Bergquell-Brauerei die größte Brauerei im Landkreis. Darauf kann er und sein Team stolz sein. Wir sind aber auch stolz, solch ein Unternehmen in unserer Stadt zu haben.

Aber Löbau ist nicht nur stolz auf das Unternehmen und den Unternehmer, sondern

wir können es insgesamt als einen Glücksfall betrachten, dass Steffen Dittmar die Löbauer Bergquell-Brauerei 1999 übernommen hat und nach Löbau zog.

Mit ihm hat Löbau vor allem einen Unternehmer, der sich für Löbau auf vielfältige Weise stark macht. Er hat stets ein offenes Ohr für die Sorgen und Nöte der verschiedenen Vereine und unterstützt auf mannigfache Weise, sei es durch finanzielle Zuwendungen, materielle oder auch personelle Hilfe, die oft auch er ganz persönlich leistet.

Durch seinen Einsatz wurden bereits viele gesellschaftliche Ereignisse in der Großen Kreisstadt Löbau und in unserer Region zu einem Höhepunkt.

Er sucht nach Möglichkeiten der Unterstützung und findet sie. Auf Fragen antwortet er nie mit „es geht nicht“. Für Steffen Dittmar ist jeder Einsatz und jede Unterstützung selbstverständlich.

Er möchte nicht, dass darüber gesprochen wird und er spricht auch selbst nicht darüber, sondern er macht einfach.

Er gehört zu den Menschen in unserer Stadt, die Löbau besonders prägen, weil er einen außerordentlichen Anteil an der wirtschaftlichen, aber vor allem auch kulturellen Entwicklung der Stadt hat und er durch seine Einstellung und die gelebte Hilfe wesentlich zur Vereinsvielfalt in Löbau beiträgt, obwohl er sich damit nie darstellt.

Bei ihm braucht man keine schriftlichen Anträge und große Diskussionsrunden. Oft reicht ein Anruf und schon sitzt er selbst auf der Kutsche und realisiert einen Einsatz zum Beispiel zur Konventsitzung des Sechsstädtebundes. Wir brauchen den Porter-Trabi für einen Umzug oder eine Präsentation, natürlich erhalten wir den. Unsere Kindertagesstätte braucht für ein Fest Sitzgelegenheiten, selbstverständlich unterstützt er die Kinder. Hier könnte eine lange Liste aufgeführt werden, aber ich weiß, dass Steffen so etwas nicht gerne hört.

Denn für ihn ist dieser Einsatz selbstverständlich, ohne sich in das Blickfeld der Öffentlichkeit zu rücken.



Genauso wie er seine Firma weiterentwickelt, ohne große Worte.

„Es ist leichter, ein Held zu sein, als ein Ehrenmann. Ein Held muss man nur einmal sein, ein Ehrenmann immer.“ Für uns ist Steffen Dittmar dieser Ehrenmann. Deshalb hat der Stadtrat der Großen Kreisstadt Löbau in seiner Sitzung am 3. Mai 2016 beschlossen, dass Herr Steffen Dittmar zum Ehrenbürger der Großen Kreisstadt Löbau ernannt wird.

Mit der Verleihung der Ehrenbürgerschaft setzen wir ein Zeichen. Wir machen deutlich, wen und was unsere Stadt schätzt, wer und was ihr wichtig ist. Ehre mag heutzutage ein altmodischer Begriff sein – aber das, was dahinter steht, wenn jemand zum Ehrenbürger ernannt wird, das ist ganz aktuell. Denn wo wären wir ohne Bürgerinnen und Bürger, die sich vielfältig engagieren und es zu ihrer Aufgabe machen, etwas zum Wohlergehen ihrer Stadt zu tun.

Wir brauchen keine Helden, sondern Menschen, die sich mit Seele und Herz für ihr Gemeinwesen einsetzen und Verantwortung übernehmen.

Sie sind es, die unsere Gemeinschaft, die unsere Gesellschaft funktionstüchtig machen und ihr Wärme und Zuversicht verleihen. Diesen Einsatz zeigt Steffen Dittmar stets und deshalb schätzen ihn so viele Menschen, weil so viele wissen, dass man sich auf ihn verlassen kann.

Bei Steffen Dittmar wissen wir, dass Worte und Taten übereinstimmen. Er praktiziert Gemeinsinn und eine Kultur des

Mitmachens ohne dafür eine Gegenleistung zu erwarten. Er hat bürgerschaftlichem Engagement in Löbau ein Gesicht gegeben.

Mit der Verleihung der Ehrenbürgerschaft möchten wir dafür ganz herzlich danken.“

Oberbürgermeister Dietmar Buchholz betonte, dass das Ehrenbürgerrecht die höchste Auszeichnung ist, welche die Große Kreisstadt Löbau an Personen verleiht. Er, sowie die Löbauer Stadträte freuen sich, dass Sie diese Auszeichnung mit dem Aushängen der Ehrenbürgerurkunde an Steffen Dittmar übergeben können.

Die Verleihung des Ehrenbürgerrechtes begründet weder besondere Rechte noch befreit es von den gemeindebürgerrechtlichen Pflichten. Auch materielle oder persönliche Vorteile sind mit der Auszeichnung nicht verbunden.

Das Ehrenbürgerrecht symbolisiert jedoch das, was gerade in unserer vielfältig von privatem Eigennutz und Selbstsucht geprägten Zeit nicht als gering eingeschätzt werden sollte:

Dank und Anerkennung für vorbildliche, beispielhafte und herausragende Verdienste um das Gemeinwohl.

Stadtrat und Stadtverwaltung

Beschlüsse des Stadtrates der Großen Kreisstadt Löbau vom 02.06.2016

Beschluss Nr. 14/2016/SR

Beschlussgegenstand

Bestellung der Stadtwehrleitung und der Ortswehrleitungen der Freiwilligen Feuerwehr Löbau

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Löbau beauftragt den Oberbürgermeister mit der Bestellung des Stadtwehrleiters der Freiwilligen Feuerwehr Löbau, seiner Stellvertreter, der Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehren Löbau, Ebersdorf, Großdehsa, Kittlitz, Lautitz sowie deren Stellvertreter für die Dauer von 5 Jahren nach erfolgter Wahl. Der Beschluss zur Bestellung der Stadtwehrleitung und der

Ortswehrleitungen der Freiwilligen Feuerwehr Löbau vom 09.06.2011 mit Beschlussnummer 18/2011/SR wird aufgehoben.

Beschluss Nr. 15/2016/SR

Beschlussgegenstand

Beschluss des gebietsbezogenen integrierten Handlungskonzeptes (GIHK)

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Löbau beschließt das gebietsbezogene integrierte Handlungskonzept (GIHK) in der Fassung vom 2. Mai 2016 als Grundlage für die Programmdurchführung im Rahmen des ESF-Programms „Nachhaltige soziale Stadtentwicklung“.

Beschluss Nr. 16/2016/SR

Beschlussgegenstand

Aufnahme von zusätzlichen Kitaplätzen in den Bedarfsplan der Stadt Löbau

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Löbau beschließt, die Kapazität der Kindertagesstätte „Samenkorn“ (Diakonie Löbau-Zittau) dauerhaft und unbefristet auf 70 Kindergartenplätze zu erhöhen. Davon sollen bis zu 30 Krippen- und bis zu 10 Integrationsplätze zur Verfügung stehen.

Gleichzeitig wird die derzeitige Befristung von 15 Kita-Plätzen aufgehoben.

Beschlüsse des Hauptausschusses vom 17.05.2016

Der Hauptausschuss der Großen Kreisstadt Löbau beschloss mit Beschluss Nr. 11/2016/HA die Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen nach § 73 Abs. 5 SächsGemO von insgesamt 1.766,66 Euro.

Der Hauptausschuss der Großen Kreisstadt Löbau beschloss mit Beschlussnummern 12/2016/HA bis 18/2016/HA die Förderwürdigkeit folgender Vereine gemäß der Vereinsförderrichtlinie für das Jahr 2016 anzuerkennen:

Beschluss Nr. 12/2016/HA
Radsportverein Löbau e. V.

Beschluss Nr. 13/2016/HA
OSC Löbau e. V.

Beschluss Nr. 14/2016/HA
CVJM Löbau e.V.

Beschluss Nr. 15/2016/HA
DRK Kreisverband Löbau e.V.

Beschluss Nr. 16/2016/HA
Sportclub Großschweidnitz-Löbau e.V.

Beschluss Nr. 17/2016/HA
CJD e.V. (Sachsen)

Beschluss Nr. 18/2016/HA
Oberlausitzer Kunstverein e.V.

Beschlüsse des Bau- und Vergabeausschusses vom 31.05.2016

Der Bau- und Vergabeausschuss der Großen Kreisstadt Löbau stimmte mit Beschluss Nr. 01/2016/BVA der Vergabe der Bauleistungen zur Beseitigung der Hochwasserschäden an der Seltenrein, 3. Bauabschnitt, in Höhe von 187.391,74 € an die Firma E & T Erd- und Tiefbau GmbH Görnitz zu.

Der Bau- und Vergabeausschuss der Großen Kreisstadt Löbau stimmte mit Beschluss Nr. 02/2016/BVA der Vergabe der Bauleistungen zur Beseitigung der Hochwasserschäden am Lugteichwasser in Kittlitz in Höhe von 253.046,68 € an die Firma Steinle Bau Löbau zu.

Der Bau- und Vergabeausschuss der Großen Kreisstadt Löbau stimmte mit Beschluss Nr. 03/2016/BVA der Vergabe der Bauleistungen zur Beseitigung der Hochwasserschäden im Forstrevier Dürhennersdorf in Höhe von 66.149,67 € an die Firma STL Bau GmbH & Co. KG Löbau zu.

Termine der Stadtratssitzungen und Sitzungen der Ausschüsse

Die 22. Sitzung des Hauptausschusses findet am Dienstag, dem 16.08.2016, 17:00 Uhr im Rathaus, Dienstzimmer des Oberbürgermeisters, Altmarkt 1, statt.

Die 23. Sitzung des Stadtrates findet am Donnerstag, dem 01.09.2016, 18:30 Uhr, statt.

Die Tagesordnung des Stadtrates und der Ausschüsse wird an der Bekanntmachungstafel im Eingangsbereich des Rathauses Löbau bekannt gegeben.

.....
www.loebau.de „Stadtrat“



Veränderte Öffnungszeiten der Straßenverkehrsbehörde

Die Straßenverkehrsbehörde hat in der Zeit vom 11.07. bis 29.07.2016 veränderte Öffnungszeiten:

Dienstag von 14:00 Uhr - 18:00 Uhr
Donnerstag von 09:00 Uhr - 12:00 Uhr

Wahlen bei der Freiwilligen Feuerwehr der Großen Kreisstadt Löbau

Entsprechend Sächsischem Brandschutz-, Rettungsdienst – und Katastrophenschutzgesetz (SächsBRKG) vom 24.06.2004 mit Rechtsstand von August 2012 § 17- Gemeindegewehrleiter- und der Feuerwehrsatzung der Großen Kreisstadt Löbau § 16 – Wahlen - sind im Abstand von 5 Jahren Wahlen durchzuführen.

In der Freiwilligen Feuerwehr der Großen Kreisstadt Löbau wurden am 21. Mai 2016 die Wahlen des Stadtwehrleiters und seiner Stellvertreter sowie in den zurückliegenden Monaten die Wahlen der Ortswehrleiter und deren Stellvertreter durchgeführt.

Mit Beschluss des Stadtrates am 02.06.2016 wurden die folgenden Funktionen bestellt:

Stadtwehrleitung

Stadtwehrleiter
Kamerad Heiko Biernoth
Ortsfeuerwehr Löbau
Stellvertreter
Kamerad Uwe Wislicenus
Ortsfeuerwehr Lautitz
Stellvertreter
Kamerad Jens – Uwe Klein
Ortsfeuerwehr Ebersdorf

Ortsfeuerwehr Löbau

Ortswehrleiter
Kamerad Rico Henel
Stellvertreter
Kamerad Jan Jeurink
Stellvertreter
Kamerad Maik Sprengler

Ortsfeuerwehr Ebersdorf

Ortswehrleiter
Kamerad Jens-Uwe Klein

Stellvertreter
Kamerad Bernd Wechler
Stellvertreter
Kamerad Sven Galle

Ortsfeuerwehr Großdehsa

Ortswehrleiter
Kamerad Stanley Scholz
Stellvertreter
Kamerad Volker Einhorn
Stellvertreter
Kamerad Enrico Lindner

Ortsfeuerwehr Kittlitz

Ortswehrleiter
Kamerad Michael Buhl
Stellvertreter
Kamerad Lars Gumbert
Stellvertreter
Kamerad Jens Wackernagel

Ortsfeuerwehr Lautitz

Ortswehrleiter
Kamerad Ronny Haupt
Stellvertreter
Kamerad Uwe Wislicenus
Stellvertreter
Kamerad Stephan Meinert

Die Funktionen beinhalten folgende Aufgaben :

Die Stadtwehrleitung als auch die Ortswehrleitungen sind verantwortlich für die Leistungsfähigkeit der Feuerwehr.

Dies bedeutet entsprechend dem Sächsischen Brandschutz-, Rettungsdienst- und Katastrophenschutzgesetz vom 24.06.2004 mit Rechtsstand von August 2012 und der Feuerwehrsatzung der Großen Kreisstadt Löbau:

- auf die ständige Verbesserung des Ausbildungsstandes entsprechend den Feuerwehrdienstvorschriften hinzuwirken
 - die Dienste zu organisieren (mindestens 40 Stunden für jeden aktiven Angehörigen der Feuerwehr)
 - dafür zu sorgen, dass die Dienst- und Ausbildungspläne aufgestellt und dem Stadtfirewehrausschuss vorgelegt werden
 - die Tätigkeit der Unterführer und Geräte- warte zu kontrollieren
 - auf eine ordnungsgemäße, den Vorschriften entsprechende Ausrüstung der Feuerwehr hinzuwirken
 - für die Einhaltung der Feuerwehrdienstvorschriften und der einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften zu sorgen
 - bei der Verwendung minderjähriger Feuerwehrangehöriger die Einhaltung der Bestimmungen des Jugendarbeitsschutzes sicher zu stellen und
- zusätzlich zu diesen Aufgaben ist die Stadtfirewehrleitung zuständig für:
- die Zusammenarbeit der Ortsfeuerwehren bei Übungen und Einsätzen zu regeln.

Der Stadtwehrleiter hat den Oberbürgermeister und den Stadtrat in allen feuerwehrtechnischen und brandschutztechnischen Angelegenheiten zu beraten. Er ist zu den Beratungen zu Angelegenheiten der Feuerwehr und des Brandschutzes zu hören. Die stellvertretenden Stadtwehrleiter haben den Stadtwehrleiter bei der Lösung seiner Aufgaben zu unterstützen und ihn bei Abwesenheit mit allen Rechten und Pflichten zu vertreten.

Auswertung der Bürgerbefragung im Rahmen der Erarbeitung des gebietsbezogenen integrierten Handlungskonzeptes (GIHK)

Im Rahmen der Erstellung des gebietsbezogenen integrierten Handlungskonzeptes (GIHK) als Grundlage für die angestrebte Förderung von sozialen Projekten im Rahmen des ESF-Programms „Nachhaltige soziale Stadtentwicklung“ wurde zu Beginn des Jahres eine Fragebogenaktion durchgeführt. Der Fragebogen war in der Februarausgabe des Stadtjournals im Mittelteil abgedruckt worden. Die Stadt Löbau dankt allen, die sich die Mühe gemacht haben, diesen auszufüllen und abzugeben. Insgesamt beteiligten sich 140 Bürgerinnen und Bürger an der Befragung. Ausgehend von den allgemeinen Angaben

(Alter, Geschlecht, Tätigkeit, Einkommen, Haushaltgröße, Staatsangehörigkeit etc.) kann eingeschätzt werden, dass insbesondere die Zielgruppen des Programms unter den Teilnehmern der Befragung leicht überdurchschnittlich vertreten waren und somit die Aussagen einen Beitrag zur Einschätzung der sozialen Situation vor Ort liefern konnten.

Die Auswertung der zusammengefassten Ergebnisse steht der interessierten Öffentlichkeit auf der Website der Stadt Löbau unter Aktuelles > ESF-Förderung zur Verfügung, ebenso Auszüge aus dem GIHK.



Tourist-Information



Öffentliche Stadtführung am 02.07.2016

Wir laden Sie ein, unsere Stadt mit einem geführten Spaziergang durch Löbaus Innenstadtkern neu zu entdecken.

Auf dem ca. 1 ½ stündigen Rundgang durch die historische Innenstadt wird der Gästeführer mit Ihnen einen Ausflug in Löbaus Geschichte vornehmen, die mit vielfältigen interessanten stadthistorischen Entwicklungen und ehemals hier lebenden Persönlichkeiten Ihr Interesse wecken wird.

Treff: Tourist-Information Löbau (ohne Voranmeldung möglich)
Uhrzeit: 14.00 Uhr
Kosten: 3,-€ /Person

Bekanntmachung der Landesdirektion Sachsen über die Planfeststellung für das Verkehrsbau- vorhaben „B 178n - Verlegung A 4 bis Bundesgrenze D/PL und D/CZ,

1. Abschnitt, Teil 2, S 112 (Nostitz) bis B 6 (nördlich Löbau) - 1. Planänderung“ - Auslegung des Planänderungsbeschlusses - vom 30. Mai 2016

I.

Mit Planänderungsbeschluss der Landesdirektion Sachsen vom 23. Mai 2016 – GZ.: DD32-0522/282/11 -, ist der Plan für das Bauvorhaben „B 178n - Verlegung A 4 bis Bundesgrenze D/PL und D/CZ, 1. Abschnitt, Teil 2, S 112 (Nostitz) bis B 6 (nördlich Löbau) - 1. Planänderung“ gemäß § 17 des Bundesfernstraßengesetzes (FStrG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Juni 2007 (BGBl. I S. 1206), das zuletzt durch Artikel 466 der Verordnung vom 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474) geändert worden ist, in Verbindung mit § 74 des Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 2003 (BGBl. I S 102), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749) geändert worden ist, festgestellt worden.

II.

Da mehr als 50 Zustellungen des Planänderungsbeschlusses vorzunehmen wären, wird die Zustellung gemäß § 74 Absatz 5 VwVfG in Verbindung mit § 1 Satz 1 Sächs-VwVfZG durch diese öffentliche Bekanntmachung ersetzt.

Je eine Ausfertigung des Planänderungsbeschlusses liegt zusammen mit einer Ausfertigung der festgestellten Planunterlagen in der Zeit

vom 4. Juli bis 18. Juli 2016
(jeweils einschließlich)

in der

- **Stadtverwaltung Weißenberg, August-Bebel-Platz 1, 02627 Weißenberg,**
- **Gemeindeverwaltung Hochkirch, Karl-Marx-Straße 16-17, 02627 Hochkirch,**
- **Stadtverwaltung Löbau, Johannisstrasse 1a (Bauamt), 02708 Löbau**

während der Dienststunden zur allgemeinen Einsicht aus.

Der Planänderungsbeschluss gilt mit Ende der Auslegungsfrist allen Betroffenen und denjenigen gegenüber, die Einwendungen rechtzeitig erhoben oder Stellungnahmen

abgegeben haben, als zugestellt (§ 74 Abs. 5 Satz 3 VwVfG in Verbindung mit § 1 Satz 1 SächsVwVfZG).

Bis zum Ablauf der Rechtsbehelfsfrist kann der Planänderungsbeschluss von den Betroffenen und denjenigen, die Einwendungen erhoben haben, bei der Landesdirektion Sachsen, Dienststelle Dresden, Stauffenbergallee 2, 01099 Dresden schriftlich angefordert werden.

Zusätzlich kann der Planänderungsbeschluss über die Internetseite <http://www.lids.sachsen.de/bekanntmachungen> eingesehen werden. Für die Vollständigkeit und Übereinstimmung der im Internet veröffentlichten Unterlagen mit den amtlichen Auslegungsunterlagen wird keine Gewähr übernommen. Der Inhalt der zur Einsicht ausgelegten Unterlagen ist maßgeblich.

III.

Dem Träger der Straßenbaulast wurden Auflagen erteilt.

In dem Planänderungsbeschluss ist über alle rechtzeitig vorgetragenen Einwendungen, Forderungen und Anregungen entschieden worden.

Die in den Planunterlagen enthaltenen Grunderwerbsunterlagen enthalten aus Datenschutzgründen keine Angaben über Namen und Anschriften der Grundeigentümer. Betroffenen Grundeigentümern wird von der auslegenden Stelle oder der Planfeststellungsbehörde auf Anfrage Auskunft über die von dem Vorhaben betroffenen eigenen Grundstücken gegeben.

IV.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Die Rechtsbehelfsbelehrung des Planänderungsbeschlusses lautet:

Gegen diesen Planänderungsbeschluss kann innerhalb eines Monats nach Zustellung Klage beim Bundesverwaltungsgericht Simsonplatz 1 in 04107 Leipzig erhoben werden.

Der Kläger muss sich durch einen Bevollmächtigten vertreten lassen. Welche Bevollmächtigten dafür zugelassen sind, ergibt sich aus § 67 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO).

Die Klage ist beim Gericht schriftlich zu erheben. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten (Freistaat Sachsen, vertreten durch die Landesdirektion Sachsen, Postanschrift 09105 Chemnitz) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen. Sie soll einen bestimmten Antrag enthalten. Der Kläger hat innerhalb einer Frist von sechs Wochen die zur Begründung seiner Klage dienenden Tatsachen und Beweismittel anzugeben. Erklärungen und Beweismittel, die erst nach dieser Frist vorgebracht werden, können durch das Gericht zurückgewiesen werden. Die Klage kann auch durch Übermittlung elektronischer Dokumente erhoben werden. Sie soll mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz versehen werden. Die Zuleitung an das Gericht hat über das Elektronische Gerichts- und Verwaltungspostfach – EGVP – zu erfolgen.

Hinweis:

Bei der Übermittlung elektronischer Dokumente sind besondere technische Rahmenbedingungen zu beachten. Die besonderen technischen Voraussetzungen sind unter www.egvp.de aufgeführt.

Die Anfechtungsklage gegen den Planänderungsbeschluss hat keine aufschiebende Wirkung. Der Antrag auf Anordnung der aufschiebenden Wirkung der Anfechtungsklage gegen den Planänderungsbeschluss nach § 80 Absatz 5 Satz 1 VwGO kann nur innerhalb eines Monats nach der Zustellung dieses Planänderungsbeschlusses beim Bundesverwaltungsgericht in Leipzig gestellt und begründet werden.

gez.

Dietrich Gökemann
Präsident der Landesdirektion Sachsen

Sprechzeiten der Stadtverwaltung Löbau:

Montag	9.00 - 12.00 Uhr		
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr	Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr
und	14.00 - 18.00 Uhr	und	14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	keine Sprechzeit	Freitag	9.00 - 12.00 Uhr

Anschrift: Altmarkt 1, 02708 Löbau

Telefon: 0 35 85 / 4 50 - 0 | Mail: info@loebau.de | Web: www.loebau.de

**Redaktionelle
Beiträge senden
Sie bitte bis
15.07.2016 an
presse@loebau.de**

Bekanntmachung

der Betriebskosten der Kindertageseinrichtungen und des Aufwendungs-
 satzes für Kindertagespflege im Jahr 2015 nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG

Gemeinde: Löbau

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Betriebskosten je Platz und Monat, Zusammensetzung der Betriebskosten

	Betriebskosten je Platz		
	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
erforderliche Personalkosten	596,53	286,33	161,06
erforderliche Sachkosten	203,11	97,50	54,84
erforderliche Betriebskosten	799,64	383,83	215,90

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Betriebskosten.
 (z.B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9 h).

1.2. Deckung der Betriebskosten je Platz und Monat

	Betriebskosten je Platz		
	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Landeszuschuss	163,33	163,33	108,89
Elternbeitrag (ungekürzt)	160,00	91,00	51,60
Gemeinde	476,31	129,50	55,41

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen und Miete

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in €
Abschreibungen	4.099,22
Zinsen	3.339,96
Miete / Erbpacht	0,00
Gesamt	7.439,18

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Gesamt	16,38	7,56	4,42

2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

2.1. Aufwendungsersatz je Platz und Monat

	Kindertagespflege 9 h in €
Erstattung der angemessenen Kosten für den Sachaufwand und eines angemessenen Beitrages zur Anerkennung der Förderleistungen der Tagespflegeperson (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 und 2 SGB VIII)	485,00
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	2,23
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Alterssicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII)	18,40
durchschnittlicher Erstattungsbetrag für Beiträge zur Kranken- u. Pflegeversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	22,73
= Aufwendungsersatz	528,37

2.2. Deckung des Aufwendungsersatzes je Platz und Monat

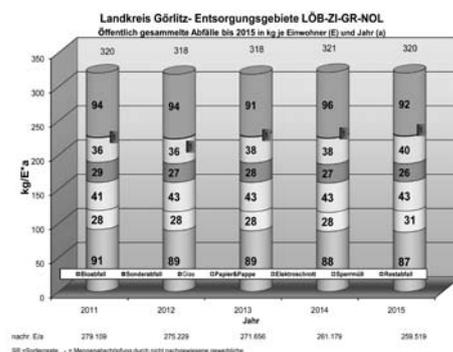
	Kindertagespflege 9 h in €
Landeszuschuss	163,33
Elternbeitrag (ungekürzt)	160,00
Gemeinde	205,04

Löbau, 15.06.2016


 Dietmar Buchholz, Oberbürgermeister

Abfallentsorgung 2015 im Landkreis Görlitz

Der Regiebetrieb Abfallwirtschaft des Landkreises Görlitz erstellt die jährliche Abfallbilanz. Um den Trend unabhängig von der Einwohnerentwicklung darzustellen, erfolgt eine Umrechnung in Kilogramm je Einwohner und Jahr (kg/ EW/ Jahr).



Die Abfallmengen entwickelten sich 2015 wie folgt:

Bei Restabfall ist die gesammelte Menge im Vergleich zum Vorjahr um 1 kg auf 87 kg/EW /Jahr gesunken. Bei Sperrmüll wurden 31 Kg / EW/Jahr gesammelt. Die Veränderungen zum Vorjahr ergaben ein Plus von 3 kg /EW/ Jahr. Bei Papier, Pappe, Kartonaugen (PPK), blieben die Mengen im Vergleich zum Vorjahr bei 43/ EW/ Jahr.

Bei Weiß-Grün-Braunglas wurden 26 kg/ EW/Jahr gesammelt, 1 kg weniger als im Vorjahr. Bei Leichtverpackungen (LVP) stieg die gesammelte Menge zum Vorjahr um 2 kg/EW/Jahr auf 40 kg/EW/Jahr an. Immer wieder sind Fehlwürfe in den Gelben Sack/ Gelbe Tonne zu verzeichnen. Das ist nicht der richtige Weg um Gebühren zu sparen. Es bleibt ein negativer Anteil an Fehlwürfen, besonders in Großwohnanlagen.

Bei den gesammelten Bioabfällen ist ein Rückgang um 4 kg auf 92 kg/EW/Jahr zu verzeichnen. Der Trend zur Eigenkompostierung hat zugenommen. Trotz des guten Ergebnisses sind die Bioabfallmengen im Restabfallbehälter zu hoch. Hier gilt weiterhin, jeder Bürger kann Kosten sparen, wenn er die Biotonne nutzt oder selbst kompostiert. Bei den gesammelten Schadstoffen gab es gegenüber dem Vorjahr mit 1,0 kg/ EW/Jahr keine Veränderungen.

Bedenklich stimmen auch die Wildverkipfungen in unseren Wäldern. Allein 321 Reifen, 0,12 t gebrauchte Elektroaltgeräte, 0,2 t Asbest, 16 t Restabfall, 10,0 t Sperrmüll, 4 Altfahrzeuge und 2 Autobatterien wurden im letzten Jahr durch das Landratsamt, als öffentlich rechtlicher Entsorgungsträger, entsorgt.

Kontakt:

Regiebetrieb Abfallwirtschaft, Muskauer Straße 51, 02906 Niesky
 Tel.: 03588 261-716, Fax: -750
 E-Mail: info@aw-goerlitz.de
 www.kreis-goerlitz.de

Mit Volldampf in die Werbung!

Auch wenn der „Tag der Sachsen“ erst 2017 in Löbau stattfindet, sind wir bereits mit Volldampf in der Werbung. So war unser Maskottchen „Friedrich“ auch bei der 2. Kleinen Gartenschau in Oschatz dabei und sorgte für viel Aufmerksamkeit. Ebenfalls wurde der Löbauer Informationsstand rege in Oschatz besucht. Viele konnten sich noch gut an die 6. Sächsische Landesgartenschau in Löbau erinnern. Dabei wurde wieder einmal deutlich, wie nachhaltig solche großen Events sind. Zahlreiche Oschatzer haben auf jeden Fall angekündigt, dass sie Löbau zum „Tag der Sachsen“ 2017 wieder einmal besuchen möchten, und darauf freuen wir uns.

Der „Eibauer Bierzug“ stand ebenso wieder auf unserem Plan. Oberbürgermeister Dietmar Buchholz war mit unserem Festwagen in Eibau auf Werbetour und wir hoffen, dass sich viele Menschen das erste Septemberwochenende im kommenden Jahr bereits rot im Kalender vormerken. Sie sind herzlich eingeladen zum Schauen, Erleben und Mitmachen.



Neuer Azubi im Löbauer Herrmannbad

Zum 01. August wird es im Löbauer Herrmannbad ein neues Gesicht geben. An diesem Tag beginnt Amon Schulze aus Großpostwitz nach einem erfolgreichen Realschulabschluss seine 3jährige Ausbildung zum Fachangestellten für Bäderbetriebe.

Koordinator dieser Ausbildung ist der Löbauer Firmenausbildungsverbund Oberlausitz e.V. in Kooperation mit der Stadtverwaltung Löbau und der Körse – Therme Kirschau. Somit kann die Ausbildung ganzjährig abgesichert werden und der Jugendliche hat die Möglichkeit, im Laufe der 3 Jahre verschiedene Bäderbetriebe, ihre Systeme und Abläufe kennenzulernen.

Im Löbauer Herrmannbad wird die Ausbildung vom hiesigen Schwimmmeister Herrn Michael Queißer geleitet. Ihm wurde am 02. Juni für seine über 40jährige Mitgliedschaft in der Deutschen Lebens – Rettungs – Gesellschaft e.V. das „Verdienstzeichen Gold mit Brillant“ verliehen.



Mit dieser Auszeichnung werden besonders langjährige herausragende Verdienste um die Förderung der DLRG und ihrer Ziele gewürdigt.

Wir beglückwünschen Herrn Queißer ganz herzlich zu dieser Ehrung und wünschen Amon Schulze einen guten Start in die Berufsausbildung.

Teilnehmergemeinschaft der Ländlichen Neuordnung B178 Kittlitz



Plan der gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen nach § 41 FlurbG - Ausbauarbeiten 2016 -

Die Teilnehmergemeinschaft der Ländlichen Neuordnung B 178 Kittlitz beabsichtigt ab Mitte August 2016 den grundhaften Ausbau des Wirtschaftsweges „Pfarrbuschweg“ in zwei Ausbauabschnitten zu realisieren:

Das Bauvorhaben beginnt am Ortsausgang westlich von Kittlitz an dem bereits fertiggestellten Wirtschaftsweg „Alte Autobahn“. Das Bauende ist an dem vorhandenen Betonspurweg in Richtung Carlsbrunn. Der Wirtschaftsweg erhält eine neue Befestigung aus gebrochenem Mineralgemisch (sandgeschlämmte Schotterdecke), eine neue Fahrbahnbreite von 3,50 m, eine Kronenbreite von 5,00 m, notwendige Feldzufahrten und Ausweichstellen. Im Zusammenhang mit der Ausbaumaßnahme werden die vorhandenen Wegseitengräben freigeschnitten und nachprofiliert.

Weiter sind dieses Jahr die Entwicklungspflegen an den Maßnahmen „Baumpflanzung Kittlitz“ (an der Alten Autobahn) und an der „Baumpflanzung Krappe“ (Obstbaumreihe an dem Wirtschaftsweg Krappe in Richtung Trauschwitz) durchzuführen. Sofern die Neuanpflanzung an der Alten Autobahn keine Entwicklungsverzögerungen aufweist, kann diese Pflanzung im Herbst nach Abnahme der Entwicklungspflege an die Stadt Löbau übergeben werden. Die Stadt Löbau ist dann für die künftigen Unterhaltsarbeiten zuständig.

Die Finanzierung der Maßnahmen ist abgesichert. Die Stadt Löbau hat sich bereit erklärt, den Eigenleistungsanteil der Teilnehmer für diese Maßnahmen zu tragen. Die Teilnehmergemeinschaft bedankt sich an dieser Stelle für die Unterstützung der Flurbereinigung B178-Kittlitz.



Die detaillierten Unterlagen zur Realisierung der oben aufgeführten Maßnahmen können während der Sprechzeiten des Landratsamtes bei der Teilnehmergemeinschaft der Ländlichen Neuordnung B178-Kittlitz beim Landratsamt Görlitz, Amt für Vermessungswesen und Flurneuordnung 02708 Löbau, Georgewitzer Straße 42, Zimmer 511 durch die Beteiligten des Verfahrens eingesehen werden. Um telefonische Anmeldung unter 03585/442940 oder 03585/442942 wird gebeten.

Einwendungen und Hinweise sowie Ansprüche auf entstehende Entschädigungsleistungen können von den Beteiligten innerhalb eines Monats nach Veröffentlichung dieser Information im Amtsblatt der Großen Kreisstadt Löbau schriftlich unter der oben genannten Adresse eingereicht bzw. angemeldet werden.

Bekanntmachung der Vorstandssitzungen

Der Vorstand der Teilnehmergemeinschaft B178-Kittlitz gibt zudem bekannt, dass die aktuellen Termine und Tagesordnungen zu den öffentlichen Vorstandssitzungen künftig auch im Internet bekannt gegeben werden: <http://www.vlinsachsen.de/landkreise/landkreis-goerlitz/2/b178kittlitz/aktuelle-informationen/>

Es wird auch hingewiesen, dass zu den Teilnehmersammlungen grundsätzlich öffentlich eingeladen wird. Nur zu den erforderlichen Terminen, die den konkreten Grundbesitz der Teilnehmer betreffen, erfolgen persönliche Einladungen.

Löbau, den 03.06.2016

gez. Steffen Schneider
Vorstandsvorsitzender

Impressum



Herausgeber:

Stadtverwaltung Löbau, Altmarkt 1, Löbau
Verantwortlich für den amtlichen Teil und alle sonstigen Mitteilungen (ohne Anzeigen) Oberbürgermeister D. Buchholz

Redaktion: Frau E. Mentele, Stadtverwaltung
Tel.: 03585/450110, E-Mail: presse@loebau.de

Fotos: Stadtverwaltung, Einrichtungen, Vereine

Satz & Gestaltung: Werbeagentur
Media-Light Löbau (WA ML) - Anne Rammelt
02708 Großschweidnitz, Ernst-Thälmann-Straße 63
Telefon: 0 35 85 / 40 19 67,
E-Mail: post@media-light-loebau.de

Anzeigenakquise: Roswitha Beil (WA ML)

Verantwortlich Anzeigenteil: WA ML

Druck: Druckerei Julius Mißbach, Neustadt i. Sachsen

Auflagenhöhe: 9.400 Exemplare

Erscheinungsweise: monatlich

Verteilung: kostenlos an die Haushalte der Stadt Löbau mit den Stadtteilen. Gültig ist die Preisliste vom 01.01.2015

Für die Richtigkeit der Werbeaussagen übernimmt die WA ML keine Gewähr. Haftungsausschluss besteht auch für redaktionelle und technische Fehler. Der Nachdruck, auch auszugsweise, ist untersagt.

Ausgabe August 2016:

Redaktionsschluss 15.07.2016

Erscheinungstag 03.08.2016

Amtsblatt der Großen Kreisstadt Löbau

mit den Stadtteilen von Löbau und den Mitteilungen/Informationen der Wohnungsverwaltung und Bau GmbH Löbau und der Stadtwerke Löbau GmbH.

www.loebau.de





Neues aus der Stadtbibliothek



Filmtipp: Alte Bücher – neu verfilmt

Die Geschichte von Heidi wurde schon vielfach in Szene gesetzt. Ob als Spiel- oder Zeichentrickfilm, Fernsehserie oder Comic: Generationen von Kindern kennen das quirlige Mädchen aus den Schweizer Bergen. Nun also eine neue Filmvariante der Kinderbuch-Klassiker von Johanna Spyri (1827-1901). Kaum zu glauben, dass diese Bücher vor über 130 Jahren geschrieben wurden. Übersetzt in mehr als 50 Sprachen wurden die beiden Bände so erfolgreich, dass sie sogar Eingang ins „Harenberg-Buch der 1000 Bücher“ fanden.

Der neue Film hält sich eng an die ursprüngliche literarische Vorlage und überzeugt mit hochkarätigen Darstellern. Bruno Ganz als Alm-Öhi, Hannelore Hoger als Großmama, Katharina Schüttler und Peter Lohmeyer, um nur einige zu nennen. Dazu drei talentierte Kinderstars in den Rollen von Heidi, Klara und Peter.

Entstanden ist ein Film, der perfekt geeignet ist, die ganze Familie zu unterhalten, ohne rührselig zu sein. Zwar bietet die Landschaft eine traumhafte Kulisse, aber das schwere Leben der einfachen Menschen wird nicht ausgespart.



Die Sorgen und Nöte von Heidi sind unter anderen Vorzeichen auch heute noch vorstellbar.

Film und Original-Bände von Johanna Spyri können in der Stadtbibliothek ausgeliehen werden.

www.stadtbibliothek-loebau.de

Öffnungszeiten:

Di 12-18 Uhr, Mi – Fr 10-18 Uhr.

Initiative: WIR BEWEGEN - AKTIV & PRÄSENT

Liebe Bürgerinnen und Bürger, Mitglieder in Vereinen, Sportgemeinschaften, Kulturgruppen und weiteren Einrichtungen, gestalten Sie die **Initiative WIR Bewegen - Aktiv & Präsent** aktiv mit.

Anliegen ist es, Sie und unsere Gäste ohne großen Aufwand zur Bewegung anzuregen und andererseits unsere Sehenswürdigkeiten zu präsentieren.

Die Hauptaktivitäten sollen im Kreise der Familie (eigenständige Veranstaltungen oder gemeinsamer Besuch öffentlicher Veranstaltungen) im Freundeskreis und Verein sowie in der Wohngemeinschaft begangen werden.

Bewegen Sie sich per Rad, Fuß, Skateboard, Huf (Reiten: Pferd, Esel, u. Kamel), zu Wasser oder in der Luft (Ballonfahrt / Rundflüge). Werden Sie Botschafter und berichten Sie im Kreise Ihrer Familie, bei Freunden, im Verein, beim Job und vor allem vielen Leuten von Nah und Fern vom Anliegen unserer Initiative und laden Sie diese dazu ein. Unsere Stadt- und Ortsführer, touristischen Leistungsträger, Museen, Vereine, Händler und Gewerbetreibende sowie Betriebe rufen wir auf, sich mit ihren Angeboten zu präsentieren.

Die Veranstaltungen und Aktivitäten werden im Veranstaltungskalender erfasst und dementsprechend beworben. Die Veranstaltungstermine teilen Sie bitte unter dem Kennwort **AKTIV & PRÄSENT** an die Tourist-Information Löbau (tourist-info@loebau.de) und Radel-Martin@t-online.de mit oder geben diese direkt an die Presse weiter.

Die Initiative läuft ganzjährig, Höhepunkt ist die Initiativwoche vom 20.08.-28.08.2016 und wird jährlich stattfinden.

Damit wollen wir u. a. den „Tag der Oberlausitz“ würdig begehen, den Tourismus und den Gemeinschaftssinn fördern sowie Anregungen für eine aktive Freizeitgestaltung geben.

Die „Radlerin“ und der „Granitschädel“ begleiten die Aktion. Das T-Shirt „Radlerin“ und „Granitschädel“ erhalten Sie u. a. im Fachgeschäft „Whisk(y) & Vine“, Eichelgasse 1 in Löbau und in der Tourist - Information Löbau. Tragen Sie es bei Ihren Veranstaltungen und am „Tag der Oberlausitz“ am 21.08.2016.

Radel – Martin
Kordinator der Initiative

Ortsvorsteher Ebersdorf

Liebe Einwohner des Ortsteiles Ebersdorf,

Sie haben sicherlich schon von der Installation der Mitfahrbänke in Ebersdorf gehört.

Die erste wurde an der Bushaltestelle „Nußbaum“ von uns eingerichtet. Weitere (am „Sägewerk“ und Oberdorf) sollen folgen.

Diese Mitfahrgelegenheit soll eine Ergänzung zum öffentlichen Personennahverkehr sein und die Möglichkeit bieten, im Rahmen der Mitfahrerei nach Löbau oder in die entgegengesetzte Richtung zu kommen.



Dazu ist Vertrauen von beiden Seiten (Fahrer und Mitfahrer) notwendig und natürlich auch der Wille, jemanden mitzunehmen. Ich gehe davon aus, dass man sich im Dorf weitestgehend kennt und somit diese kostenfreie Fahrt genutzt wird. Jeder Mitfahrer und Fahrer kann sich zur Rückfahrt verabreden oder man nimmt dann andere Gelegenheiten, um wieder nach Ebersdorf zu kommen. Probieren Sie dieses Angebot und wir freuen uns sehr, wenn Sie diese nützliche Sache mit zum Erfolg verhelfen.

Am 12.06. wurde auf dem Sportplatz in Ebersdorf der Spielbetrieb zur Bezirksklasse Faustball mit 4 Teams aus Dresden, Heidenau, Schleife, Kubschütz und unserem heimischen EMPOR Faustballern aufgenommen. Ich war zur Spieltagseröffnung anwesend und zolle der Leistung der Ebersdorfer Mannschaft für die gezeigten Leistungen auf dem Spielfeld wie auch abseits vom Platz meine Hochachtung. Gepflegter Platz, beste Versorgung der Gäste und tolle Stimmung unter den Besuchern. So wird der Sportplatz wieder seiner Tradition als solcher gerecht. Danke an die Mitglieder von „EMPOR“ und deren Helfern.

Ich möchte Sie vor der Sommerpause an unsere Sammelaktion für das Dorfjubiläum erinnern und freue mich über Anregungen und Hilfe zum 700-jährigen Geburtstag unseres Heimatortes.

Unseren Schülern eine schöne Ferienzeit. Erlebt in den wohlverdienten schulfreien Tagen eine tolle Zeit.

Andreas Förster
Ortsvorsteher



©stockWERK-fotolia.com

Wohnungsverwaltung und Bau GmbH LÖBAU

Liebe Leserinnen und Leser,

alle Jahre wieder warten viele Mieter im Frühjahr auf Ihre Betriebskostenabrechnung. Manchmal wundern sie sich auch, dass diese noch immer aussteht.

Grundsätzlich regelt das BGB § 556 Abs. 3 Satz 2 die Frist, wann der Vermieter nach Ablauf des Abrechnungszeitraumes spätestens abrechnen muss. Danach ist dem Mieter die Abrechnung spätestens bis zum Ablauf des 12. Monats nach Ende des Abrechnungszeitraums mitzuteilen, d. h. sie muss dem Mieter innerhalb dieser Frist zugehen.

Oftmals ist der Abrechnungszeitraum identisch mit dem Kalenderjahr. Das bedeutet dann also, dass dem Mieter die Abrechnung für das Kalenderjahr 2015 spätestens am 31.12.2016 zugehen muss.

Sollten Sie den Abrechnungszeitraum nicht so genau kennen, lohnt ein Blick auf die vorangegangene Abrechnung, in den Mietvertrag oder auch ein Anruf bei Ihrem Vermieter.

Und auch wir sind mittendrin im „Abrechnungsfieber“.

So sind bereits unsere Liegenschaften in den Wohngebieten Süd 1 und Süd 2, Ettlinger Straße, Georgewitzer Straße und Innenstadt abgerechnet und zugestellt worden. Die nächsten Objekte sind in Arbeit, so dass es gleich nach den Sommerferien weiter gehen wird.

Und natürlich stehen wir Ihnen auch jederzeit für Ihre Fragen rund um die Betriebs- und Heizkostenabrechnung zur Verfügung.

www.wobauloebau.de

Sporgasse 1 - 02708 Löbau - Telefon: 03585 47850

STADTWERKE LÖBAU GMBH

Georgewitzer Straße 54
Fax (0 35 85) 86 67 50

Telefon (0 35 85) 86 67-700
www.sw-l.de info@sw-l.de



Erlebnismittag für Schulen auf der Kläranlage Kleinradmeritz

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

die Abwasserreinigung ist ein grundlegender Baustein des Umweltschutzes und trägt entscheidend zur Entlastung der Gewässer in der Oberlausitz bei.

Die moderne Kläranlage des AZV Löbau Nord in Kleinradmeritz reinigt täglich etwa 2.500 Kubikmeter Abwasser aus Haushalten und Betrieben mit hohem technologischem Aufwand.

Die Aufgabe ist einfach beschrieben: Abwasser wird so gereinigt, dass das geklärte Wasser in die Umgebung abgegeben werden kann, ohne die Umwelt zu belasten. Was dazu konkret in diesen Anlagen abläuft, ist vielen Bürgern nicht bekannt.

Wenn man aber hinter die Kulissen schaut, erkennt man schnell: Fleißige Menschen, tolle Technik, viel Wissen und Können und – jede Menge Arbeit.

Wir eröffnen deshalb Schulklassen die Möglichkeit, Einblick in die Anlagentechnik und in die Tätigkeit der Mitarbeiter zu nehmen.

Dazu bieten wir einen Erlebnismittag mit viel Wissenswertem und Interessantem rund um die Kläranlage in Kleinradmeritz an. Unsere Mitarbeiter öffnen dabei gern die Türen, die normalerweise verschlossen sind.

Haben Sie Interesse und möchten auch Ihre Klasse zu einem Rundgang über die Kläranlage anmelden, dann senden Sie zur Terminvereinbarung einfach eine Mail an marketing@sw-l.de oder rufen direkt unter der Telefonnummer 03585/8667-65 an.

Wir freuen uns auf einen interessanten und erlebnisreichen Vormittag!

Ihre Stadtwerke Löbau GmbH



Baumaßnahme Kreisverkehr

Wie bereits der Tagespresse zu entnehmen war, wird im Juli die Baumaßnahme zum Kreisverkehr Poststraße/Promenadenring beginnen. Es ist das Ziel des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr, den Bau des Kreisverkehrs bis August 2017 und damit rechtzeitig vor dem „Tag der Sachsen“ 2017 in Löbau fertig zu stellen.

Generell erfolgt die Umleitung des überregionalen Verkehrs über die B178. Auch der Schwerlastverkehr, sowie der landwirtschaftliche Verkehr werden während der gesamten Bauzeit über die B178 geführt - ausgenommen sind Ver- und Entsorgungsfahrzeuge. Damit soll erreicht werden, dass die Innenstadtstraßen nicht unnötig belastet werden und der Durchgangsverkehr nicht durch die Stadt führt. Entsprechende Hinweistafeln sollen schon vor dem Ortseingang aufgestellt werden.

Während dieser Zeit wird die Kraftfahrstraße auf der Umfahrung ausgesetzt, so dass es möglich ist, dass auch landwirtschaftliche Fahrzeuge und langsamfahrende Fahrzeuge diese nutzen können. Die Höchstgeschwindigkeit wird dann 100 kmh betragen.

Für den innerörtlichen Verkehr während der Bauzeit soll über die August-Bebel-Straße und die Äußere Bautzener Straße umgeleitet werden, die in der Zeit in beide Richtungen befahrbar sein werden.

Für den innenstädtischen Bereich wurde mit allen Beteiligten ein Verkehrskonzept ausgearbeitet, welches den Anwohnern, Gewerbetreibenden und Besuchern ermöglicht, die Innenstadt zu befahren. (siehe Plan). Unser gemeinsames Ziel ist es, mit verkehrsorganisatorischen Maßnahmen die Erreichbarkeit bestmöglich aufrecht zu erhalten.

Dazu ist es notwendig, während der gesamten Zeit den verkehrsberuhigten Bereich in eine Zone 20 und Parkverbotszone umzuwandeln. Der Grund dafür ist, dass im verkehrsberuhigten Bereich die Straße überwiegend eine Aufenthaltsfunktion hat. Der Fußgänger kann die Straße in ihrer gesamten Breite nutzen und auch Kinder können in diesem Bereich spielen.

Aktuell soll in der Zone 20 der Fußgänger die Gehwege nutzen und nicht die Fahrbahn. Kritische Bereiche werden zusätzlich nochmals gesichert. Verstärkt wird die Einhaltung der Zone 20 auch durch das Ordnungsamt kontrolliert.

Eingeschränkte Halteverbote müssen strikt eingehalten werden, um den Verkehrsfluss zu gewährleisten. Bei Nichteinhaltung werden Fahrzeuge auch abgeschleppt.

Diese Verkehrsführung inclusive der Umleitung über die B178 bleibt auch während der Winterpause bestehen.

An besonders engen und unübersichtlichen Stellen werden auf jetzt ausgewiesenen Parkflächen jedoch einige wenige Parkflächen wegfallen.

Die öffentlichen Parkplätze bleiben während der Baumaßnahme nutzbar. Wir bitten Sie jedoch, alle unnötigen Fahrten in den Innenstadtbereich zu vermeiden.

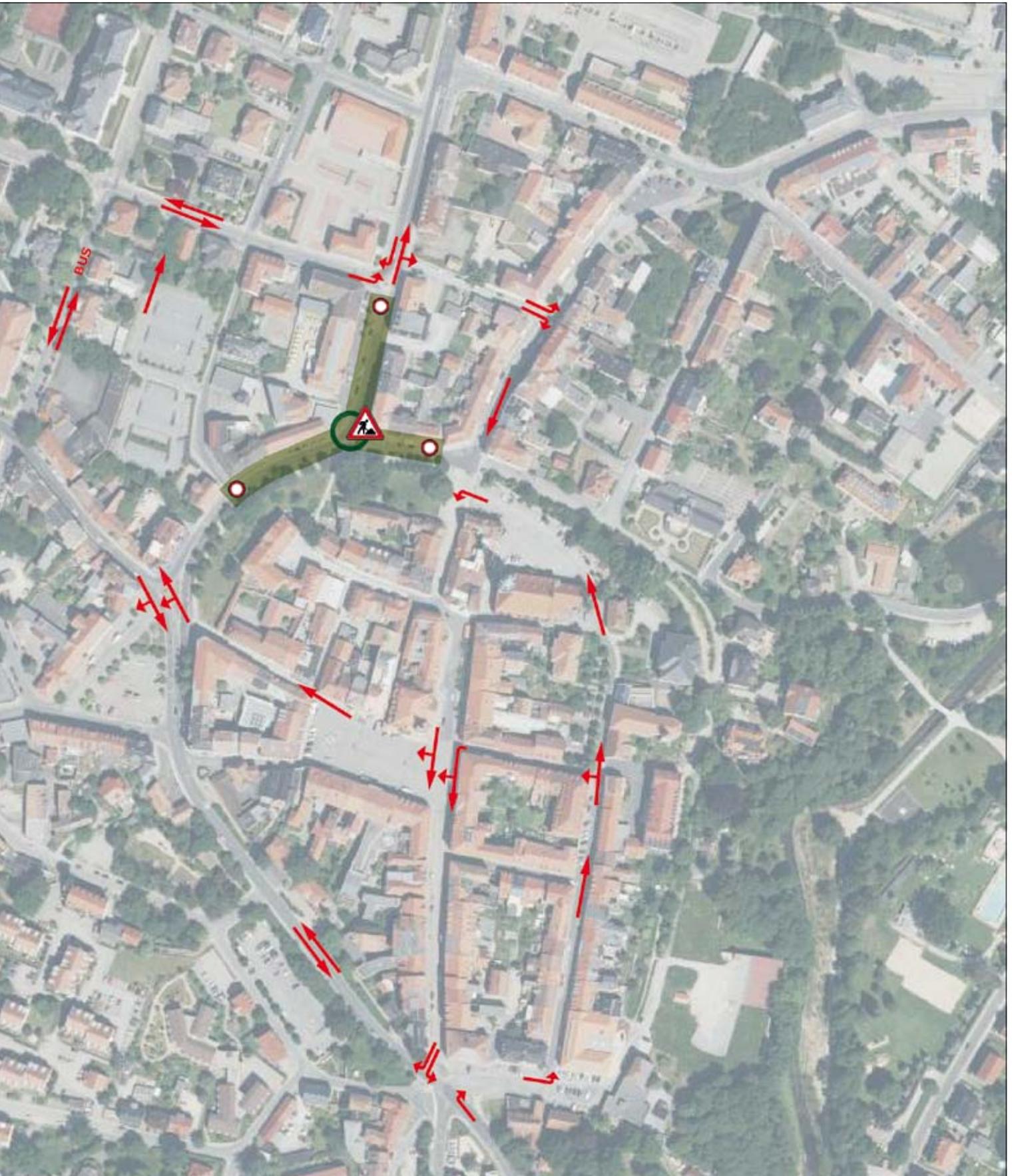


Poststraße/ Promenadenring

Dadurch soll die Belastung für die Bewohner im Innenstadtbereich so gering wie möglich gehalten werden.

Das Befahren im jetzigen verkehrsberuhigten Bereich von Radfahrern entgegengesetzt der Verkehrsführung ist während der Bauzeit ebenfalls nicht möglich.

Die Zufahrt zum Innerstädtischen Bereich erfolgt während der Baumaßnahme über die Johannisstraße und die Gartenstraße.



Fraktionen im Löbauer Stadtrat

Bürgerliste



Am 28. Mai fand die 3. Klausurtagung unserer Fraktion in der Turmgaststätte auf dem Löbauer Berg statt. Im schönen Ambiente erlebten wir interessante Stunden mit angeregten und konstruktiven Diskussionen. Das Hauptthema des Tages war unser städtischer Wald, da der Stadtrat in den kommenden Monaten das neue Forsteinrichtungswerk der Stadt Löbau beschließen wird, welches dann für die kommenden 10 Jahre Bestand hat. Aus diesem Grund haben wir unsere städtischen Wälder aus wirtschaftlicher, touristischer und ökologischer Sicht sowie vor allem als Ort der Erholung für unsere

Bürger betrachtet. Die Ergebnisse unserer Beratung möchten wir gern in das neue Forsteinrichtungswerk einfließen lassen.

Weitere Themen der Klausurtagung waren Ziele und Aufgaben für die kommenden Monate sowie Verbesserungsmöglichkeiten bei der Zusammenarbeit im Stadtrat.

Am ersten Juniwochenende fand das traditionelle Brauereifest statt, welches jedes Jahr ein großer Höhepunkt im Löbauer Veranstaltungskalender ist. In diesem Jahr war es jedoch ein noch größeres Fest, da unsere Brauerei ihr 170-jähriges Bestehen feiern durfte. An dieser Stelle möchten wir uns

nochmals beim Geschäftsführer der Bergquellbrauerei und neuem Ehrenbürger unserer Stadt, Herrn Steffen Dittmar für sein großes Engagement für Löbau, die Region und viele Vereine bedanken. Für die Zukunft wünschen wir ihm weiterhin maximale Erfolge!

Ihr Ingo Seiler

Fraktionsvorsitzender

www.buergerliste-loebau.de

Nächster Bürgerstammtisch: 13.07., um 19.00 Uhr im „Häus´l am Berg“ (Luftbad)!. Unser 2. Bürgerpicknick findet am 16.07., ab 13.00 Uhr im LGS-Gelände statt.

CDU

Vereinspolitik

Wir finden, so sollte Kommunalpolitik funktionieren. Es gibt den Begriff „Ermessensspielraum“ und es gibt Gesetze, Verordnungen und Satzungen. Jede Kommune besitzt diese Satzungen und muss sich im Gegenzug an die geltenden Gesetze halten. In einer der vergangenen Stadtratssitzungen musste der Stadtrat über die Unterstützungsanträge mehrerer Vereine entscheiden. Warum? Es gibt in diesen Satzungen Festlegungen, die eingehalten werden müssen, um förderfähig zu sein.

Sind diese Forderungen erfüllt, erhält dieser Verein seitens der Stadt Unterstützung. Nun gibt es aber Vereine mit Besonderheiten, die Festlegungen der Satzung aus bestimmten Gründen nicht erfüllen können. Somit wären sie nicht förderfähig. Ohne hier auf Details einzugehen. Können sie sich unsere Stadt zum Beispiel ohne Arkadenhof vorstellen oder ohne den DRK-Kreisverband Löbau e.V., um nur zwei Beispiele zu nennen. Es wären Rückschläge in kulturellen und sozialen Bereichen.

Wenn man diese Umstände nicht beach-

tet, sich nur stur an Festlegungen hält, dann richtet man Schaden im kommunalen Verantwortungsbereich als Stadtrat an. Was wir nicht „aushebeln“ können sind Gesetze und Verordnungen. Unsere eigenen Regelungen, die wir entsprechend den Gesetzen und Verordnungen selbst erstellen können, in dem Falle Satzungen, sollten wir immer flexibel gestalten. Eben Ermessensspielräume einbauen.

Golombek,

CDU-Fraktionsvorsitzender

DIE LINKE.

Den Urlaub nutzen

Der Stadtrat wird im Juli und August keine Sitzungen durchführen. Viele Bürgerinnen und Bürger werden die Gelegenheit nutzen, eine gewisse Zeit an anderen Orten zu verbringen und sich zu erholen. An anderen Orten ist auch Gelegenheit zu vergleichen. Vergleiche fanden sich in den vergangenen Wochen auch in der Presse. Bürgerinnen und Bürger hatten die Lebensqualität in ihren Wohnorten bewertet.

Danach lassen die Einschätzungen den Schluss zu, dass in unserer Stadt viele Wünsche unerfüllt bleiben.

Wenn das an sehr hohen Erwartungen liegen würde, könnte der Vergleich mit den Möglichkeiten in anderen Orten der Bewertung relativieren. Gute Erfahrungen mit Möglichkeiten besserer Versorgung oder Freizeitangeboten lassen sich vielleicht auf Löbau übertragen. Nicht zuletzt suchen wir in anderen Orten meist

intensiver und finden Möglichkeiten, die wir zu Hause übersehen.

Über all das sollten wir reden.

Vor allem wünsche ich im Urlaub natürlich gute Erholung.

Unsere nächste öffentliche Fraktionssitzung beginnt am 25.08.2016, um 17.00 Uhr im Abgeordnetenbüro in der Inneren Bautzener Straße 3.

Heinz Pingel

Fraktionsvorsitzender

Jubilare

Herzlichen Glückwunsch den Geburtstags- und Ehejubilaren im Juli



70 Jahre

02.07. Nenner, Gabriele
06.07. Strobach, Rainer
07.07. Weber, Rainer
09.07. Szymczak, Stefan
17.07. Geisler, Manfred
18.07. Locke, Horst
30.07. Henke, Jürgen
31.07. Meißner, Ursula

75 Jahre

05.07. Heide, Klaus
06.07. Lehnert, Waltraud
06.07. Paul, Siegrid
07.07. Fechner, Irmgard
09.07. Israel, Helga
09.07. Zschech, Monika
10.07. Onderka, Annemarie
11.07. Helbig, Monika
14.07. Hoffmann, Rudolf
16.07. Langer, Lilli
20.07. Kothe, Rosemarie
22.07. Hönicke, Hannelore
27.07. Stielau, Helga

80 Jahre

02.07. Wötzel, Adelheid

06.07. Höntzsch, Helga
10.07. Seelig, Gertrud
16.07. Nestler, Klaus
17.07. Lorenz, Christine
19.07. Dumröse, Johanna
24.07. Nossol, Helmut
25.07. Langner, Dieter
26.07. Heerwald, Klaus
27.07. Klement, Brigitte
31.07. Petrick, Renate

85 Jahre

17.07. Peschel, Christian
17.07. Zapke, Hans
19.07. Eckarth, Ingeborg
24.07. Geißler, Hildegard
24.07. Matussek, Günter
25.07. Morche, Christa

90 Jahre

01.07. Preußner, Gerda
14.07. Weis, Herbert
15.07. Große, Joachim
24.07. Kosmehl, Anneliese

Goldene Hochzeit

09.07. Korzus, Wolfgang und Karla

11.07. Bühler, Friedrich und Ingrid
23.07. Schwarz, Klaus-Erwin und Ursula
29.07. Wende, Günter und Waltraud
30.07. Goetzke, Michael und Ruth

Gemäß § 50 (2) des Bundesmeldegesetzes dürfen Alters- und Ehejubiläen ab dem 70. Geburtstag nur noch aller fünf Jahre; also jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Jubiläum jeder folgende Geburtstag veröffentlicht werden.

Bewohner von Krankenhäusern, Pflegeheimen, einer anderen sozialen Einrichtung oder einer Aufnahmeeinrichtung für Asylbewerber bzw. sonstige ausländische Flüchtlinge dürfen ebenfalls nicht veröffentlicht werden.

Ehejubiläen dürfen auch weiterhin ab dem 50. Hochzeitstag öffentlich gemacht werden. Diese können selbstverständlich nur dann abgedruckt werden, wenn sie im Melderegister gespeichert sind. Gegen Vorlage der Eheurkunde können Sie das in der Pass- und Meldebehörde gern nacherfassen lassen.

Kindertageseinrichtungen

Kinderhaus „Am Löbauer Berg“

Unser Kinderhaus ist nun neu und schön!

Der Umbau unseres Kinderhauses ist vollbracht! Es freuen sich alle Kinder und Erzieher, endlich die neuen bunten Räume des Gebäudes nutzen zu dürfen. Das musste gefeiert werden, weshalb am 01. Juni 2016 ein großes Kinderfest und ein Tag der offenen Tür im Kinderhaus stattfanden.

Der Tag begann für die Kinder mit vielen Überraschungen. Mit Liedern und Tänzen wurde der Kindertag eröffnet, und die Kleinsten freuten sich über die vielen bunten Seifenblasen aus unserer Seifenblasenmaschine. Die größeren Kinder tobten sich auf der Hüpfburg und einer Riesenrutsche so richtig aus oder verwandelten sich in „Hello Kitty“ bzw. „Spiderman“ beim Kinderschminken. Zum krönenden Abschluss dieses Vormittags gab es für jeden ein leckeres Eis.

Doch der Tag war noch lange nicht zu Ende. Um 14.30 Uhr besuchte der Oberbürgermeister unser neues Haus und berichtete, wie unser Kinderhaus so schön und neu werden konnte. Es waren auch alle Eltern

und Großeltern sowie viele andere herzlich eingeladen, als unsere Gäste den Nachmittag bei uns zu verbringen. Unsere Kinder eröffneten den Tag der offenen Tür mit lustigen Liedern, tanzten als Bienen im Kreis und gaben beim Bauchtanz ihr Bestes.

Die Räume des Kinderhauses luden danach zu Kaffee und Kuchen bzw. zu einem bunten Mix aus Spielen ein. Die Kinder tollten im Bällebad herum, experimentierten mit Seifenblasenwasser und testeten ihre Sinne bei optischen Täuschungen.

Unser Kinderfest war dank der vielen lieben Helfer und Sponsoren ein riesen Erfolg!



Dafür bedanken sich alle Kinder und das Team des Kinderhauses recht herzlich!

Doch nicht nur zum Kindertag geben alle Kinder ihr Bestes, auch im normalen Kindergartenalltag erzielen sie Glanzleistungen. So belegten unsere Vorschulkinder mit viel Eifer und Elan den ersten Platz bei den Sportwettkämpfen in der Region und sind nun auch für das große Sportfinale in Görlitz eingeladen! Wir drücken ganz fest die Daumen und feuern unsere Kinder mit einem kräftigen „Sport frei!“ an.



Das Team vom
Kinderhaus „Am Löbauer Berg“

Grundschule „Am Löbauer Berg“

Inzwischen ist es Sommer geworden und unsere Kinder erholen sich im wohlverdienten Urlaub mit ihren Eltern oder Großeltern. Die vergangenen Wochen und Monate hatten es aber auch in sich. Bei uns war immer etwas los:

Unser **Schulgarten** wird immer grüner. Inzwischen sind Naschhecke, Beerensträucher und kleinstämmige Obstbäumchen angepflanzt worden. Nun liegen wir auf der Lauer und beobachten und pflegen unsere Pflänzchen. Schon bald werden wir ernten können.

Dank vieler Firmen und Eltern, die uns finanziell so toll unterstützten, konnten wir all die schönen Sachen kaufen. Wir danken herzlich den Sponsoren:

Löbauer Kindersachenbörse
STL Bau GmbH & Co. KG
Theurich Bürosysteme OHG
Mercura-Pressegroßhandel Mietke GmbH
digs - Bürobedarf GmbH
Stadtwerke Löbau GmbH
ZA Frau Dr. Bähr
Jeansmode "Point 32"
UMA FOOD TECHNOLOGY GMBH
Kassensysteme KCB Löbau
Explor GmbH Finanzverwaltung
Familie Wittwer
Familie Sandro Lindner
Frau Antje Kretzschmar
Herr Patrick Düring
Familie Bader
Löbauer Tabakstube
Frau Kerstin Heinze
Familie Stefan u. Yvonne Kippenberg
Herr Heiko Wendel
Familie Micklisch
Familie Schneppendahl
Frau Ilka Lachnitt
Herr Klaus Steinmeier
Familie Sandra u. Frank Menzel
Frau Nora Mengel
Familie Andreas u. Dr. Kathrin Eckert



Am 12. Mai trafen wir uns zum Sportfest. Bei bestem Wetter strengten sich alle sehr an und gaben ihr Bestes. Höhepunkt war zum Schluss der Staffellauf aller Klassenstufen. Unsere Besten kämpften dann auch bei den Kreisjugend-Spielen in Zittau um Medaillen und brachten auch viele mit. Wir sind stolz auf immerhin 14 Teilnehmer, die 9 Medaillen erkämpften.

Herzlichen Glückwunsch an:

Sieger
Maris Rentsch Kl. 3 800m
2. Platz
Sonja Reck Kl. 1 50 m, Weitsprung
3. Platz
Sonja Reck Kl. 1 Schlagball, 600 m
3. Platz
Julian Hennig Kl. 3 50 m
3. Platz
Sören Riccius Schlagball
3. Platz
Max Lindner 800 m



Der Förderverein unserer Schule organisierte wieder den inzwischen schon 6. Familienwandertag.

Am Morgen des 21. Mai ging es mit Kind und Kegel nach vorgegebener Route auf den Löbauer Berg. Jedoch hatten doch ein paar ganz Flinke die Orientierungsfähnchen entfernt (schließlich wollten wir den Berg ordentlich verlassen). Zum Glück kennen unsere Kinder „Ihren“ Berg schon so gut, dass sich trotzdem alle rechtzeitig zum abschließenden Bratwurstessen auf dem Schulhof wieder einfanden. Unser Highlight: Ann Tröger und ihre Mannen erfreuten uns mit handgemachter Livemusik vom Volks- und Wanderlied bis zum Schlager. Es war ein herrlicher Tag – genau wie das Wetter.

Ein besonders großes Dankeschön geht an die Muttis und Vatis, die sich um die Vorbereitung, Durchführung und Verpflegung kümmerten.

Unsere Schule rief die besten Leser der 3. Klassen der umliegenden Schulen am 7. Juni zum Lesewettbewerb. Während die 14 Jungs und Mädchen aufgeregt aber sehr souverän ihre Text vorlasen, bewertete die fachkundige Jury. Nach heißen Diskussionen entschied sie so:

1. Platz
Konstantin Mann GS Kittlitz
2. Platz
Maris Rentsch GS „Am Löbauer Berg“
3. Platz
Elisa Bach GS Kleindehsa

Herzlichen Glückwunsch an alle Teilnehmer, besonders an die Sieger.

Ein herzliches Dankeschön geht an Frau Schiele von der Thalia-Buchhandlung Löbau, die für alle Teilnehmer schöne Buchpreise mitbrachte und an Frau Bergmann von der Kinderbibliothek Löbau, die den Siegern ein Jahresabonnement der Bibliothek überreichte.



Auf ein Neues

Am 24. Juni verabschiedeten wir wieder 35 Viertklässler. Nach 4 Grundschuljahren freuen sie sich nun auf die Oberschule oder das Gymnasium. Wir Lehrer, Erzieher und alle Mitarbeiter drücken die Daumen, wünschen erfolgreiches Lernen und hegen die Hoffnung, dass sie sich gern an uns erinnern werden. Gleichzeitig wächst auch bei uns die Vorfreude auf unsere Schulanfänger, die am 6. August ihre Zuckertüten erhalten werden.

Bis dahin wünschen wir allen Kindern und Eltern und natürlich auch Ihnen, liebe Löbauer, erholsame und sonnige Ferien!

*Herzlichst
Ihre Lehrerinnen und Lehrer
der GS „Am Löbauer Berg“*

Grundschule Kleindehsa

*Das schöne Fest ist nun verklungen,
mit Freude denkt man dran zurück
und wenn ein Fest auch gut gelungen,
dann waren's Stunden voller Glück.*

(Autor: unbekannt)

Rückblickend auf unser Sommertheater können wir sagen, dass es ein überaus gelungenes Fest war. Jeder Tag war ein Höhepunkt für sich und für Jeden war etwas dabei. Unsere kleinen und großen Darsteller waren zauberhaft in ihren Rollen und auch das Wetter meinte es durchaus gut mit uns.

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Beteiligten bedanken:

Den vielen fleißigen und unermüdlichen Händen, die schon Monate vorher geplant, umformuliert, organisiert, gebastelt, dekoriert und vorbereitet haben. Denen, die „mal schnell zwischendurch mit angefasst“ haben und zur Stelle waren, als sie gebraucht wurden.

Denen, die immer hilfsbereit, mit guter Laune, einem Lächeln und einem spaßigen Wort die Veranstaltung begleitet haben. Im Grunde allen, die in irgendeiner Weise zu dem guten Gelingen beigetragen haben.

All dies war aber auch nur möglich gewe-



sen durch die großzügige Unterstützung unserer Sponsoren, Spender und Förderer.

- Technology for Sound & Light – Peter & Paul Petschel Löbau
- KEKILA - Kelterei Kitsche Lauba
- Medienpädagogisches Zentrum Löbau
- Freiw. Feuerwehr Lawalde & OF Kleindehsa

- Pai Werbung Löbau
- Pro Carline in Lawalde – André Jähne
- Sparkasse Löbau
- Fleischerei Kutschke Cunewalde
- Bäckerei Mersiowsky Lauba
- Lidl Löbau
- „Zur alten Molkerei“ Neusalza-Spremberg
- DRK Kreisverband Löbau
- Fuhrbetrieb Kühn in Kleindehsa
- Schülerband „The Flintstones“
- KCL Lawalde

Denen gilt unser größter Dank!

*K. Platzek, Schulleiterin
Diane Richter, Vorsitzende
des Fördervereins der GS Kleindehsa*

Grundschule und Hort Kittlitz

Kindertag

Gemeinsam haben die Lehrerinnen und Erzieherinnen den Kindertag vorbereitet und durchgeführt.

Bei Spiel und Spaß stand die Bewegung im Mittelpunkt.

Die Kinder sind um Kittlitz auf verschiedenen Routen gewandert und hatten an mehreren Stationen Aufgaben zu bewältigen.



Beginn mit musikalischer Erwärmung



Horken: Sportspiele



Lindenallee: Schatzsuche



Bei den Windrädern:



Quiz und Schloss Kittlitz

Viele fleißige Eltern haben uns an den Stationen und mit selbstgebackenen leckeren Kuchen unterstützt.

Herzlichen Dank!



Zum Abschluss ließ jedes Kind einen Luftballon mit seinem Wunsch steigen. Der Ortsvorsteher, Herr Nahrstedt, gab den Startschuss.

Informationen & Veranstaltungen

35. Löbauer Open



unterstützt von der
Gemeindeverwaltung Lawalde

Veranstalter: Löbauer Schachverein e.V.

Termin: 28. – 31.07.2016

Ort:

Gemeindeverwaltung Lawalde,
Rudolf-Breitscheid-Siedlung 6,
02708 Lawalde

Turnierleiter:

Annegret Wendler
Löbauer Str. 24, 02708 Lawalde
Telefon: (0 35 85) 40 38 45
E-Mail: AnWendler@web.de

Modus:

7 Runden CH System nach FIDE Regeln
Wertung bei Punktgleichheit
Buchholzwertung,
2. Wertung Buchholzsummenwertung

Bedenkzeit:

2h 40 Züge + 30 min pro Spieler, nach FIDE,
Endspurtphase (G5),
2. – 7. Runde 30 min Wartezeit

Meldung:

unter Angabe von: Name, Vorname,
Geb.-Datum, DWZ und Verein, bis 21.07.16
an den Turnierleiter oder
Peter Michael Lange
Telefon: (03585) 400821

Persönliche Anmeldung:

vor Ort bis 14.00 Uhr

Startgeld / Bearbeitungsgebühr:

30,- €, für Jugendliche bis AK U18 15,- €
zu zahlen in bar vor Ort

Rundenplan:

Do.: 14.30 Uhr
Fr., Sa., So.: jeweils 8.30 Uhr und 14.30 Uhr

Preise:

Pokale, Geld-, Sachpreise und Urkunden
1.-3. Platz, 1. Platz w, 1. Platz U18,
1. Platz Senior (ab 1956)
DWZ-Sonderpreise: = 1600->1400, =,
1400->1200, =1200->1000, =/<1000
bei vorhandener DWZ,
keine doppelte Preisvergabe

Klassifizierung: DWZ-Auswertung

Verpflegung:

in der Gaststätte Kretscham Lawalde mög-
lich, Imbissangebot vor Ort

Übernachtung:

Kretscham Lawalde,
Telefon (0 35 85) 40 42 52
oder über
Touristinformation Lawalde
Telefon (0 35 85) 47 45 18

Info über Freizeitangebote:

im Internet www.lawalde.de
oder auf Anfrage

35. Löbauer Nachwuchs- und Freizeitturnier



Veranstalter:

Löbauer Schachverein e.V.

Termin:

Sonnabend, 27. August 2016

Ort:

Geschwister-Scholl-Gymnasium Löbau,
Pestalozzistr. 21, 02708 Löbau

Teilnehmer:

Nachwuchsturnier:

Spiele bis AK U12 (2005 und jünger)

Freizeitturnier:

Spiele bis AK U20 (1997),
oder nicht in Vereinen organisierte Spieler
oder Spieler mit DWZ / SDWZ <1600

Turnierleiter:

Annegret Wendler,
Löbauer Str. 24, 02708 Lawalde
Tel.: (03585)403845
E-Mail: AnWendler@web.de

Modus:

7 Runden Schnellschach nach FIDE Regeln,
Anhang A4 und G5
Wertung bei Punktgleichheit
Buchholzwertung,
2. Wertung Buchholzsummenwertung

Bedenkzeit:

30 Minuten pro Spieler

Startgeld:

bis AK U20: 3,- €, Erwachsene: 5,- €
zu zahlen in bar vor Ort

Anmeldung:

unter Angabe von: Name, Vorname,
Geb.-Datum, Verein, bis 21.08.16 an
die Turnierleiterin

Pers. Meldung:

vor Ort bis 8.30 Uhr

Rundenplan:

1. Runde 9.00 Uhr,
weitere Runden ohne größere Pausen

Preise:

Pokale, Sachpreise und Urkunden für die
Plätze 1-3 sowie weitere Sonderpreise für
Mädchen und in den AK's
keine doppelte Preisvergabe

Verpflegung:

ein Imbiss wird organisiert

Hinweis:

**Die Aufsicht für Kinder kann vom Veran-
stalter nicht übernommen werden.
Er haftet nicht für Personen, Gegenstän-
de und entstandene Schäden.
Die Hausordnung des Gymnasiums ist
einzuhalten, insbesondere das Rauch-
verbot!**

Zukunft mitgestalten!



Ihre Meinung zählt!

Im Rahmen einer Diplomarbeit erarbeiten
zwei Studenten der Hochschule Zittau/Gör-
litz ein Entwicklungskonzept für den Mes-
se- und Veranstaltungspark in Löbau.

Mit Hilfe einer Online-Umfrage sollen Ihre
Wünsche, Anregungen und Kritikpunkte
gesammelt und ausgewertet werden.

Die Umfrage ist via Link, Facebook sowie
über die Homepage des Messeparks ab-
rufbar.

Die Teilnahme ist bis Ende Juli möglich.

Unter allen Teilnehmern werden jeweils
2 Freikarten für die Veranstaltungen Nik P.,
die 90er Jahre Party, das „Singende klingen-
de Bäumchen“, Olaf Schubert und Chris Tall
verlost.

Wir danken allen Teilnehmern.

Umfragelink:

<https://www.umfrageonline.com/s/65fb822>

Homepage:

www.messepark-loebau.de

Facebook:

www.facebook.com/messepark.loebau

Natur-Freunde Deutschlands Ortsgruppe Löbau e.V.



Dienstag, 12.07.

IV. Kräutereckursion

TP: 17:00 Uhr, Löbau, an der Litfasssäule
(Bahnbrücke), Bautzener Str.- Einmün-
dung A.-Bebel-Str.; Teilnahme (max.8 Pers.)
Anmeldung dringend erforderlich!
bei Manfred Koppenhagen (03585-400555)
V: Erika Honigmann

Samstag, 23.07.

4. Arbeitseinsatz im LGS Löbau

TP: 9:00 Uhr, Blumenhalle,
V: Manfred Koppenhagen (03585-400555)

Sonntag, 24.07.

Auf dem Radweg „alte Eisenbahnstrecke“

zum Baden nach Cunewalde mit dem Rad
TP: 9:00 Uhr, Löbau, PP am Stadion
V: Steffen Petzold (03558-833255)

Samstag, 30.07.

**23. Öffentliche Löbauer Bergwanderung
(ÄWB) auf dem großen Lehrpfad nordöst-
lich von Löbau**

Start: 7:00 Uhr bis 9:00 Uhr LGS Löbau
Strecken: 7,5 km, 11 km, 18 km bzw. 25 km
V.: Pia u. Rolf Liebig (03585-861529)

Kreismusikschule Dreiländereck



Die Kreismusikschule Dreiländereck bietet im Zeitraum vom 01.-31.07.2016 folgende Veranstaltung an.

14.07.16 | 18.00 Uhr

Deutsche Streicher Philharmonie
(Dirigent: W.Hentrich)

02747 Herrnhut | Kirche Brüdergemeinde



Sächsisches Krankenhaus
Großschweidnitz

Konzert Kreuzchor - Sechs Herren für ein „Halleluja“

Freitag, 15. Juli 2016, 19:00 Uhr in der
Krankenhauskirche Großschweidnitz

Die Zuschauer der diesjährigen Sommer-
tournee des Dresdner Männerchorensen-
sembles echo erwartet ein geistliches Pro-
gramm, das sich vom üblichen Repertoire
einer männlichen Vokalgruppe abhebt. Ne-
ben bereits bekannten Chorälen und den
schönsten bekannten Stücken aus den letz-
ten Jahren erklingen Werke, die man nie-
mals mit Männerchorgesang assoziieren
würde. Beste Beispiele dafür bieten Ben-
nets „Weep o mine eyes“ oder „Miserere
Mei“ von Allegri.



Karten nur an der Abendkasse zum Preis
von 10,00 Euro (ermäßigt 8,00 Euro).
Freie Platzwahl.

Spielplatzspaß in den Sommerferien

In den Sommerferien ist das Team des Seif-
hennersdorfer Quersenspielmobils beim
CJD in Löbau-Ost auf der Mozartstrasse prä-
sent. **Jeden zweiten Donnerstag von 15.00
bis 18.00 Uhr** wartet auf euch ein buntes
und abwechslungsreiches Programm mit
verschiedenen Spielaktionen. Selbstver-
ständlich sind alle Angebote kostenfrei.

Folgende Aktionen wird es geben:

- 07. Juli – „Gut Drauf“- Gesunde Ernährung,
Entspannung und Bewegung
- 21. Juli – Fun-Olympics
- 04. August – Alles rund um und mit dem
Wasser

Kulturzentrum Johanniskirche Juli



08. Juli 2016 um 22:00 Uhr

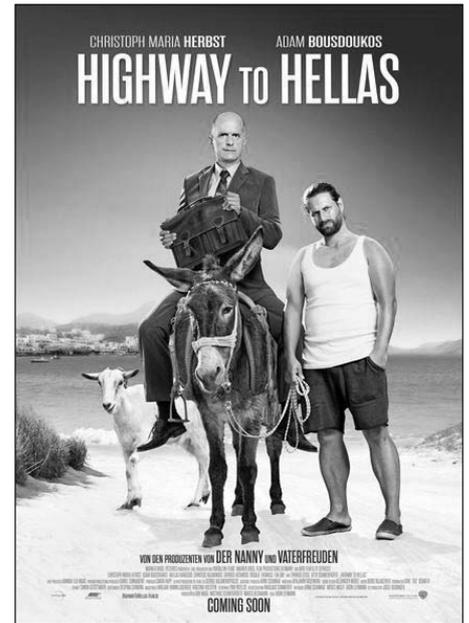
Sommerkino im Innenhof der Johanniskirche mit dem Film „Highway to Hellas“

Eine griechische Schuldenkrise der beson-
deren Art: Christoph Maria Herbst soll die
Kreditwürdigkeit von Bewohnern Paladikis
überprüfen, aber die Griechen machen sei-
nen Trip zur Odyssee...

Die Aufgabe des Bankangestellten besteht
darin, nachzuforschen, ob für vor langer
Zeit gewährte Kredite wirklich die seiner-
zeit angegebenen Sicherheiten bestehen.
Schnell ist er den Bewohnern der griechi-
schen Insel Paladiki ein Dorn im Auge. Be-
sonders Supermarktbesitzer Panos will ihm
bei seinen Aktivitäten einen Strich durch
die Rechnung machen...

Kontakt:

www.joki-loebau.de oder auf
www.facebook.com



Geführte Radtouren im Monat Juli 2016

24.07.2016

Auf dem Radweg „alte Eisenbahnstrecke“
zum Baden nach Cunewalde mit dem Rad
Treff: 09.00 Uhr,
Parkplatz am Stadion in Löbau
Ansprechpartner:
Steffen Petzold Tel. 03558 833255

31.07.2016

Kakteentour 17 km
Treff: 14.00 Uhr, Tourist-Information Löbau
Geführte Radtour mit dem „Granitschädel“
ohne Voranmeldung,
Ansprechpartner:
Martin Noack Tel. 03585 402420

1. Wanderclub Kleindehsa

Abschied von Dieter Sahlender

Am 08. Mai 2016 ist unser langjähriger Wan-
derfreund Dieter Sahlender verstorben.

Viele Jahre hat er als aktives Mitglied unse-
res Wanderclubs die Entwicklung mit vor-
angebracht und den Verein geprägt. Er war
ein Kenner besonders interessanter Wan-
derziele und -routen. Über einen langen
Zeitraum hat er das jährliche böhmische
Wanderwochenende vorbereitet und or-
ganisiert.

Sein besonderes journalistisches Talent
konnte er ausleben, indem er über viele Ak-
tivitäten der Wanderer zunächst im "Wo-
chenkurier" als auch in der Sächsischen
Zeitung berichtete. Bei vielen besonderen
Vorhaben des Wanderclubs war er stets mit
dabei, wie z.B. den ersten Guts-Muths-Wan-
derungen am Rennsteig seit 1989, beim
Münchener Marathon ab 1990 und auch bei
den Wiener-Wald-Wanderungen ab 1991.
Als sich die Oberlausitzer Wandergruppen
in einem Regionalverband (OWBV) zusam-
mengeschlossen haben, stand Dieter für
die Öffentlichkeitsarbeit zur Verfügung und
leitete für 10 Jahre als Vorstand die Geschi-
cke des OWBV.

In seine Amtszeit fällt auch das 2. Verbands-
treffen der Sächsischen Wanderer, das 2001

in unse-
rer Ge-
meinde
Lawalde
durch-
geführt
wurde.

An der
Vorberei-
tung hat-
te Dieter
maßgeb-
lichen Anteil. Im Jahr 2010 hat er sich von
diesen lange innegehabten Ehrenämtern
verabschiedet.

Für seine Gesamtleistung wurde er mit der
Ehrenplakette des Landessportbundes
geehrt.

In all den Jahren war Dieter unser Chronist.
Er hat vieles in Bild und Text festgehalten
und zum 30-jährigen Bestehen des Wan-
derclubs konnte ein historisches Dokument
zur Verfügung gestellt werden, das von ihm
erstellt wurde.

Die Mitglieder des 1. Wanderclubs Klein-
dehsa werden ihm ein ehrendes Anden-
ken bewahren.





Löbauer Stadtpfeifer

Juli - August 2016

Kultur-, Veranstaltungs- und Freizeitkalender

noch bis 17.07.2016	Ausstellung: Zbigniew Galucki / Polen Fotografie / Malerei	Galerie Arkadenhof
noch bis 03.07.2016	Kinderbibeltage mit Musical-Projekt Aufführung des Kindermusicals am 07.07.16	Anmeldung u. Info bei Birgit Seimer 03585/ 47040 E-Mail: kg.loebau@evlks.de
noch bis 05.08.2016 jeweils Dienstag – Freitag	MUSEUM FÜR EUCH im Bauspielhaus „Mein liebstes Spielzeug – meine liebste Freizeitbeschäftigung“	Bauspielhaus Hartmannstr. 4 Anmeldungen: 03585/4688331
23.07.2016 – 18.09.2016	Ausstellung: Gedenkausstellung Joachim Mach – Herrnhut / Malerei	Galerie Arkadenhof
28.07.-31.08.2016	Kickfixx Feriencamp vom SV Horken Kittlitz	Sportkomplex Horken Kittlitz
14.08.2016	23. Löbauer Berg- und Turmfest	Turmgasträtte Löbauer Berg
20.08.2016	23. Schützenfest der Privilegierten Schützen- gesellschaft zu Löbau e.V.	Gelände des Schießstandes Georgewitzer Straße 46 b
26.08.2016 – 28.08.2016	Parkfest in Kittlitz mit Trödlermeile (bitte Aushänge beachten)	Schloss & Schlosspark Kittlitz
Januar – Dezember 14.00 Uhr	Museumstreff: monatliche Vorträge im Rahmen der aktuellen Ausstellungen – bitte aktuelle Aushänge beachten	Stadtmuseum

Von Mai bis September **jeden 1. Samstag im Monat – Öffentliche Stadtführung!**
Andere Termine jederzeit buchbar!

Konventblasen vom Rathausbalkon **jeden Samstag 10.00 Uhr** in den Monaten Mai - September.

Juli

02.07.2016	14.00 Uhr	Öffentliche Stadtführung	Tourist-Information Löbau Altmarkt
04.07.2016	14.30 Uhr	Literaturclub	Stadtbibliothek Sachsenstr. 4 Nachfrage 03585 /450 360
03.07.2016	19.00 Uhr	55. Abendmusik im Kerzenschein Kammermusik mit d. Instrumentalkreis Löbau	Heilig-Geist-Kirche Löbau
07.07.2016	10.00 Uhr	Kindermusical – zum Abschluss der Kinderbibeltage	Nikolaikirche Löbau
08.07.2016	22.00 Uhr	SOMMERKINO mit der Komödie „Highway to Hellas“ u.a. mit Christoph Maria Herbst	im Hof des Kulturzentr. Johanniskirche
24.07.2016	16.00 Uhr	Frankfurter Kinder- und Jugendkantorei Leitung: Kantor Hardt	Nikolaikirche Löbau
30.07.2016		Mit der „Nähmaschine“ an die Elbe Start im Grenzbahnhof Ebersbach	Ostsächsische Eisenbahnfreunde e.V.

August

01.08.2016	14.30 Uhr	Literaturclub	Stadtbibliothek Sachsenstr. 4 Nachfrage 03585 /450 360
06.08.2016	14.00 Uhr	Öffentliche Stadtführung	Tourist-Information Löbau Altmarkt
21.08.2016		Tag der Oberlausitz gestaltet von ortsansässigen Vereinen	Schloss & Schlosspark Kittlitz
24.08.2016	14.00 Uhr	3. Löbauer Bergtour mit Spanferkelessen Der 1. Wanderclub Kleindehsa lädt ein!	Am „Häusel am Berg“ an der Herwigsdorfer Straße
26.08.2016	19.30 Uhr	Gospelkonzert –Thomas Stelzer Gospel Crew, Mama Bay & Rev. Alexander Exson ...	Nikolaikirche Löbau Eintritt: 15,-€